

Pädiatrische Rheumatologie, Spezielle Immunologie und Osteologie

KLINIK/INSTITUT: Universitäts-Kinderklinik Pädiatrische Rheumatologie, Spezielle Immunologie und Osteologie	AG Prof. Dr. med. univ. Martina Prelog, M.Sc.
FORSCHUNGSSCHWERPUNKT	Immunmodulation von T-Zellen bei Autoimmunerkrankungen im Kindes- und Erwachsenenalter
ANSPRECHPARTNER	Prof. Dr. med. univ. Martina Prelog, M. Sc. (Prelog_M@ukw.de)
BETREUUNG DES DOKTORANDEN	<ul style="list-style-type: none"> • Betreuung direkt durch Prof. Dr. med. univ. Martina Prelog und Dr. rer. nat. Giovanni Almanzar • Regelmäßige Treffen mit dem Doktormutter/Betreuer 1x wöchentlich • Lab-Meetings 1x wöchentlich, Donnerstag 11 Uhr, Seminarraum Lehrklinik 1. Stock • 1x wöchentlich Journal-Clubs und Progress-Reports im Rahmen der Lab-Meetings • Strukturiertes Programm mit Schnupperkursen im Labor und begleitenden Wahlfächern, Einschulung 4-5 Wochen, Verfassen eines Exposés bevor Annahme als Promovend
THEMEN DER ARBEIT	<ol style="list-style-type: none"> 1. Treg/Th17 Balance bei Typ 1 Diabetes mellitus 2. Autoreaktive T-Zellen bei Autoimmun-Thyreoiditis 3. IL-17 Blockade bei Psoriasis 4. Autoreaktive T-Zellen und Th17/Treg Polarisierung bei Chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen
ART DER ARBEIT	Vor allem experimentelle Arbeiten, auch klinische und statistische Arbeiten
FREISEMESTER	Nach Vereinbarung, nicht zwingend erforderlich
METHODEN	Etablierte immunologische und molekularbiologische Methoden Einarbeitungszeit ca. 4-5 Wochen
STICHPROBENGRÖßE	Abhängig vom Projekt
VERÖFFENTLICHUNG GEPLANT?	Ja.
AUSLANDSAUFENTHALT	Teilweise möglich
BEGINN DER ARBEIT	Sofort
ZEITAUFWAND	Ca. 20-40 Stunden pro Woche, Frei einteilbar
DAUER DER DOKTORARBEIT	Ca. 12 Monate experimentell.

SONSTIGES

Bitte Terminvereinbarung per e-mail.